

Lehrveranstaltungen Sommersemester 2026

Vorlesung Kapitalmarktrecht

montags 12:15 – 15:00 Uhr
Beginn: Montag, 13.04.2026

Inhalt:

Die Vorlesung führt in Regelungsziele, Systematik und Anwendungsprobleme des Kapitalmarktrechts ein. Ausgehend von einer kurzen Einführung in den für ein fundiertes Problemverständnis unerlässlichen ökonomischen Hintergrund werden behandelt: die am Kapitalmarkt gehandelten „Produkte“ (insbes. Eigenkapital- und Fremdkapitalinstrumente), die Marktinfrastuktur einschließlich der dafür relevanten Rechtsgrundlagen, die mit dem Markteintritt der Emittenten, d.h. mit dem erstmaligen Angebot von Papieren am Markt, verbundenen Rechtspflichten (insbes. Markteintrittspublizität), sodann die mit der laufenden Teilnahme am Marktgeschehen für Emittenten, Intermediäre und Kapitalanbieter verknüpften allgemeinen und speziellen Rechte und Pflichten, darunter Informationspflichten und korrespondierende Haftungsansprüche. Am Schluss steht das Übernahmerecht als Rechtsrahmen für die Einleitung und Bewältigung von Änderungen in den für die Marktteilnahme wesentlichen Parametern.

Literaturhinweise: werden in der ersten Vorlesung gegeben.

Kreditsicherungsrecht

montags 08:30 – 11:00 Uhr
Beginn: Montag, 13.04.2026

Inhalt:

Das Kreditsicherungsrecht befasst sich mit vertraglichen Regelungen zur Sicherung von Forderungen eines Waren- oder Kreditgebers. Es gehört zum Kernbereich des Staatsexamens und ist überaus praxisrelevant. Behandelt werden insbesondere der Eigentumsvorbehalt und die Anwartschaft, das Pfandrecht, das Sicherungseigentum, die Bürgschaft, der Schuldbeitritt, aber auch Immobiliarsicherheiten wie die Hypothek und die Grundschuld. Grundkenntnisse im Schuld- und Sachenrecht werden daher vorausgesetzt.

Literaturhinweise: werden in der ersten Vorlesung gegeben

Konzernrecht

dienstags 16:30 – 18:00 Uhr (vierzehntägig)

Beginn: Montag 13.04.2026

Inhalt:

Das Konzernrecht regelt die Verbindungen von Unternehmen unter einheitlicher Leitung. Hierbei bedient es sich im Wesentlichen gesellschaftsrechtlicher, aber auch kapitalmarktrechtlicher und allgemein zivilrechtlicher Regelungen. Die Vorlesung befasst sich mit Gruppenbildungs- und Leitungskontrolle, mit faktischen und Vertragskonzernen sowie mit dem Konzernrecht der GmbH und der Personengesellschaften. Das Konzernrecht ist überaus praxisrelevant und zum besseren Verständnis des Gesellschaftsrechts unverzichtbar.

Literaturhinweise: werden in der ersten Vorlesung gegeben

Handelsrecht

dienstags 08:30 – 10:00 Uhr

Beginn: 14.04.2026

Inhalt:

Gegenstand der Vorlesung sind die examensrelevanten Teile des Handelsrechts und damit die Vorschriften über den Handelsstand (1. Buch des HGB) und über die Handelsgeschäfte (4. Buch des HGB). Insbesondere werden das Recht des Kaufmanns und seines Unternehmens sowie das Recht der kaufmännischen Hilfspersonen dargestellt.

Literaturhinweise: werden in der ersten Vorlesung gegeben